

An die Bezirksvertretung für den 18. Bezirk

Hundezone in Pötzleinsdorf

Die unterfertigende Bezirksrätin der Neuen Volkspartei Währing stellt gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen Wien für die Sitzung der Bezirksvertretung Währing am 17.03.2022 nachfolgenden

ANTRAG

Die Bezirksvertretung möge beschließen: Die zuständige Magistratsabteilung 42 sowie die weiteren zuständigen Magistratsabteilungen werden ersucht, die Einrichtung einer Hundezone in der begrüneten Zone vor dem Pötzleinsdorfer Schlosspark (Umkehrplatz Straßenbahnlinie 41 – „Max-Schmidt-Platz“) umzusetzen.

Begründung:

Währing zählt zu einem der grünsten Bezirke Wiens, verfügt aktuell jedoch nur über vier Hundezonen. Diese befinden sich im Währingerpark, Schubertpark, und zwei im Türkenschanzpark. Mit Blick auf die Karte ist ersichtlich, dass sich all jene Hundezonen im Bereich zwischen Gürtel und Gersthofer Straße befinden.

Den außerhalb der Gersthofer Straße lebenden Hunden, soll die Möglichkeit einer weiteren Hundezone gegeben werden, wo sich die Hunde ohne Maulkorb und Leine frei bewegen können.

In der am 17.06.2021 stattgefundenen Sitzung der Bezirksvertretung wurde der entsprechende Prüfantrag einstimmig angenommen. Die Prüfung wurde durch die Wiener Stadtgärten durchgeführt und hat zu dem Ergebnis geführt, dass die Errichtung einer Hundezone im Bereich des Max-Schmidt-Platzes möglich ist und abhängig von der Ausgestaltung zwischen EUR 30.000 und EUR 50.000 kosten würde.